

DATENSCHUTZINFORMATION FÜR MAHNWESEN

Seit dem 25.05.2018 sind in allen EU-Mitgliedsstaaten die Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) anzuwenden.

Die allgemeinen Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung in der Stadt Dessau-Roßlau geben Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte, die sich aus den Datenschutzregelungen ergeben.

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer Daten und die Wahrung Ihrer Privatsphäre. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Die Stadt Dessau-Roßlau vertreten durch den Oberbürgermeister, Herrn Dr. Robert Reck, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau, E-Mail: ob@dessau-rosslau.de, Telefon: 0340 204 1000, Fax: 0340 204 1201 verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Bereich der Verwaltung der Stadtpflege – Eigenbetrieb der Stadt Dessau-Roßlau, stadtpflege.jensen@dessau-rosslau.de, Tel. 0340 204 1173.

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau
E-Mail: datenschutz@dessau-rosslau.de
Telefon: 0340 204 1709
Fax: 0340 204 1201

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre Daten werden für das Mahnwesen, Stundungen und Ratenzahlungsvereinbarungen verarbeitet.

Rechtsgrundlage ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO die rechtliche Verpflichtung nach Satzungsrecht und § 286 BGB.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Zur Erfüllung dieser Aufgabe dürfen Ihre Daten an die beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und IT-Systembetreuer, das Nachlassgericht und öffentliche Institutionen (i.R. der Erbenermittlung bzw. Nachlassermittlung) und Schuldnerberatungsstellen und Verbraucherschutz (i.R. von Schuldenbereinigungsverfahren und privaten Insolvenzverfahren) weitergeleitet werden.

Eine Übermittlung an ein Drittland erfolgt unsererseits nicht.

Im Übrigen werden Ihre Daten nur dann weitergegeben, wenn hierzu eine rechtliche Verpflichtung besteht oder Sie darin eingewilligt haben.

5. Kategorien personenbezogener Daten (Art. 14 Abs. 1 lit. d DS-GVO)

Für das Mahnwesen werden Name, Wohnanschrift und Bankverbindung verarbeitet.

Im Rahmen der Bearbeitung von Stundungsbescheiden und Ratenzahlungsvereinbarungen werden zudem Geburtsdatum und Daten der finanziellen und persönlichen Verhältnisse verarbeitet.

6. Datenquelle (Art. 14 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

Für Adressermittlungen i.R. des Mahnwesens und der Vollstreckung erheben wir Daten vom Gewerbeamt und Bürgerbüro der Stadt Dessau-Roßlau.

7. Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns auf Grundlage von gesetzlichen Verjährungs- bzw. Aufbewahrungsfristen, gemäß § 147 Abs. 3 AO, 10 Jahre beginnend mit dem Ende des Kalenderjahres, in dem das Dokument entstanden ist, gespeichert.

Darüber hinaus erfolgt die Speicherung im Fall der Vollstreckung bis zur Erledigung des Vollstreckungsfalls.

8. Pflicht zur Bereitstellung von Daten (Art. 13 Abs. 2e DS-GVO)

Für das Mahnwesen, Stundungen und Ratenzahlungsvereinbarungen ist die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich. Gem. §90 AO sind Sie verpflichtet, Änderungen bei den persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen unverzüglich mitzuteilen.

Wenn Sie nicht bereit sind ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen, kann der Eigenbetrieb Stadtpflege unter anderem keine Ratenzahlungsvereinbarung mit Ihnen treffen.

9. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft über die bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO) sowie auf deren Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Löschung bzw. Einschränkung der Verarbeitung (Art. 17, 18 DS-GVO). Ferner besteht ein Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO) gegen die Verarbeitung, soweit diese nicht ausschließlich zur Aufgabenerfüllung erfolgt; ein Recht auf Übertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) der von Ihnen bereitgestellten Daten.

Sollten Sie von Ihren Betroffenenrechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Dessau-Roßlau, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Die Betroffenen haben nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO ein Beschwerderecht für den Fall des Vorliegens eines Verstoßes gegen gesetzliche Bestimmungen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde befindet sich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Geschäftsstelle und Besucheradresse: Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg, Telefon: +49 391 81803-0, Telefax: +49 391 81803-33, E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de, Internet: www.datenschutz.sachsen-anhalt.de.